

Wieder mal

Wieder mal mit Branntwein voll
wankte ich nach Hause
wenn sie fragt ,was das wohl soll
ich schwöre - ich verhaue se.

Voll angetrunkenem Lebensmut
schritt ich wacker hin
macht übers Moore Meilen gut
und hatte Landgewinn.

Es war wohl gerade Mitternacht
da wurde es ganz still
und ich wurd ´ grässlich angelacht
was ich im Moor jetzt will.

Jedes gute Christenkind
hält sich an Aberglaube
und selbst der Alte , Freie Wind
macht sich hier aus dem Staube.

Nur du , du dummer Trunkenbold
läufst durch mein feuchtes Reich
doch ich bin heut Geburtstagshold
sonst wärst du schon ne Leich ´.

Heut bin ich tausend Jahre alt
und ließ schon viele sinken
du bist heut die Glücksgestalt
und Sollst mit mir auch trinken.

Es löste sich ein Irrlicht dann
von einem alten Stumpf
und ehe ich mich recht besann
bewegte sich der Sumpf.

Menschenleiber sah ich dort
als wären sie von heute
vom Bettler bis zum feinsten Lord
und entführte Bräute.

Sie alle stiegen aus dem Nass
und setzten sich zu mir
es tauchte auf ein Whiskeyfass

und auch Irish Beer.

Es nützte nichts, ich war schon blau
und gluckerte was runter
als nächstes hört ich meine Frau
und wurde spärlich munter.

Nun sieh dich an du altes Tier
was bist du doch versaut
in der Tasche Irish Beer
und den Schleier einer Braut.

Ich bin nicht dumm, weiß nur nicht viel
nur darum werd ich schweigen
und nach dem nächsten Kneipenspiel
dem Irrwisch mich verneigen ...

© **Piolo**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)